

Protokoll der Monatsversammlung Januar 2018 von Walter

Beginn Pünktlich um 14.30 Uhr läutete Hans die erste Sitzung im 2018 ein.

Protokoll Das Protokoll der Dezember Sitzung wurde einstimmig gutgeheissen.

Entschuldigungen Entschuldigt haben sich folgende KollegInnen: Susanne Helfer; Alex Vögtli; Hermann Hüppin; Helene Jordan; Martin Pfister; Claudia Furrer.

Eintritte Ein neues Mitglied können wir in unserem Verein begrüßen: Barbara Kapp-Arn. Herzlich Willkommen.

Austritte Keine

Todesfälle Keine

Spenden Keine

Mitteilungen

Die Belegverarbeitung von Postfinance wird an Swiss Post Solutions (SPS) ausgelagert. Die Standorte in Kriens und Münchenstein werden per Mitte 2018 das Kontaktcenter in St. Gallen per Januar 2019 geschlossen. Syndicom wird bestrebt sein, eine für alle Betroffenen tragbare Lösung zu finden. Doch die Verhandlungen mit Postfinance gestalten sich schwierig. Die betroffenen Angestellten werden von SPS übernommen und erhalten eine Besitzstandgarantie für den Lohn und ihren Beschäftigungsgrad bis Februar 2020.

Seit dem NEIN zur Altersvorsorge 2020 sind viele Probleme ungelöst. Der Schweizerische Gewerkschaftsbund hegt grosse Zweifel, ob der Bundesrat diese Probleme lösen kann. Der Bundesrat verliert kein Wort darüber, dass die Kaufkraft der heutigen RentnerInnen wegen der steigenden Krankenkassenprämien und Gesundheitskosten stetig sinkt. Diese Probleme gilt es zu lösen und zwar bald. Doch dazu muss das Rentenniveau verbessert werden. Laut Credit Suisse liegt das Sorgenbarometer der Befragten bei 62%, welche die finanzielle Absicherung im Alter als ungenügend erachten. Für den SGB ist klar, die AHV braucht zusätzliche Mittel-vor allem in Form höherer Lohnbeiträge.

Ueber die No-Billag Initiative ist schon viel geredet und geschrieben worden. Der Bund «versteigert» regelmässig Konzessionen von Radio und Fernsehen. Wer am meisten bietet erhält den Zuschlag. Somit wären wir Manipulationen ausgesetzt wie in diversen andern Ländern. Für unsere Region ist die SRG ein wichtiger Arbeitgeber da sie doch bald in das neue Hochhaus am Bahnhof SBB einziehen wird und dort 330 neue Arbeitsplätze entstehen.

Die Schweizerische Depeschenagentur welche jeweils die verschiedenen Pressedienste mit unabhängigen Nachrichten versorgt will mit Keystone fusionieren. So möchte sie zu einem multimedialen Unternehmen werden.

Zum Schluss...

Auf einem öffentlichen Parkplatz wurden Ende November im aargauischen Künten mehrere Dutzend Pakete deponiert. Dies ohne Schutz vor Wind und Wetter. Es hätte sich jeder «bedienen» können. Die Verpackungen zeigten; Kleider von Zalando wären genauso zu haben gewesen wie Schuhe von Vögele oder sogar einen Dyson Staubsauger .Ein privater Transporteur hatte sie dort fälschlicherweise ausgeladen.

Um 15.40 Uhr wurde die Sitzung beendet.

Für das Protokoll:

Walter Heim